

EHRI–Onlinekurs „Aktenkunde des Holocausts“:

Beispiel eines Geschäftsgangs im Persönlichen Stab Reichsführer–SS

Von Nicolai M. Zimmermann

94
November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

50

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
4-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

[Handwritten signature]
Sturmbannführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

Rekonstruktion eines Geschäftsgangs im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

Beispiel: BArch NS 19/2655, Bl. 50

Schreiben Himmlers an Gauleiter Greiser vom 5. Nov. 1941 über den Regierungspräsidenten Uebelhoer, nachdem er dessen engagierten Versuch, die Einweisung weiterer Juden aus dem Reich ins Getto Litzmannstadt mit Hinweis auf die Überfüllung und die Notwendigkeit zur Produktion kriegswichtiger Güter zu verhindern, unmissverständlich abgewiesen hatte.

November 1941

Führer-Hauptquartier

Lieber Parteigenosse G r e i s e r !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

H e i l H i t l e r !

stets Ihr

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

Ab hier: Manipuliertes
Beispielstück zur Verdeutlichung
der einzelnen Stufen

1. Schritt: Erstellung des
ausgehenden Schreibens im
Führer-Hauptquartier von Himmlers
Sekretariat, vermutlich nach Diktat
durch Himmler selbst

Der vorliegende
Schreibmaschinen-Durchschlag
des Schreibens (ohne Briefkopf) ist
als Ersatzkonzept für die Akten
vorgesehen.

November 1941

Tgb.Nr. AR/38/9

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
#-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

#-Sturmabführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

2. Schritt: Der Durchschlag des Schreibens wird erneut in die Schreibmaschine eingespannt und fehlende Teile ergänzt:

- Absender: „Der Reichsführer-SS“

- Unterschrift: „gez. H. Himmler“

- 1. Verfügungspunkt: Adressat Gauleiter Greiser in Posen

- 2. Verfügungspunkt: Durchschlag und Vorgang werden dem Chef des Persönlichen Stabes RFSS, SS-Gruppenführer Karl Wolff, zur Kenntnisnahme übersandt

Der Reichsführer-#

Tgb.Nr. AR/38/9

November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
#-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

#-Sturmabführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts
Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

2. Schritt: Der Durchschlag des Schreibens wird erneut in die Schreibmaschine eingespannt und fehlende Teile ergänzt:

- Absender: „Der Reichsführer-SS“

November 1941

Tgb.Nr. AR/38/9

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
P o s e n
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

H e i l H i t l e r !

stets Ihr

gez. H. H i m m l e r

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
4-Gruppenführer W o l f f
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

4-Sturmabführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

2. Schritt: Der Durchschlag des Schreibens wird erneut in die Schreibmaschine eingespannt und fehlende Teile ergänzt:

- Absender: „Der Reichsführer-SS“

- Unterschriftersatz: „gez. H. Himmler“

November 1941

Tgb.Nr. AR/38/9

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
4-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

4-Sturmabführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

2. Schritt: Der Durchschlag des Schreibens wird erneut in die Schreibmaschine eingespannt und fehlende Teile ergänzt:

- Absender: „Der Reichsführer-SS“
- Unterschriftersatz: „gez. H. Himmler“
- 1. Verfügungspunkt: Adressat Gauleiter Greiser in Posen

November 1941

Tgb.Nr. AR/38/9

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
#-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:

1 Vorgang

#-Sturmabführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

2. Schritt: Der Durchschlag des Schreibens wird erneut in die Schreibmaschine eingespannt und fehlende Teile ergänzt:

- Absender: „Der Reichsführer-SS“

- Unterschriftersatz: „gez. H. Himmler“

- 1. Verfügungspunkt: Adressat Gauleiter Greiser in Posen

- 2. Verfügungspunkt: Durchschlag und Vorgang werden dem Chef des Persönlichen Stabes RFSS, SS-Gruppenführer Karl Wolff, zur Kenntnisnahme übersandt

November 1941

Tgb.Nr. AR/38/9

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
P o s e n
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

H e i l H i t l e r !

stets Ihr

gez. H. H i m m l e r

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RF#,
#-Gruppenführer W o l f f
Führer-Hauptquartier

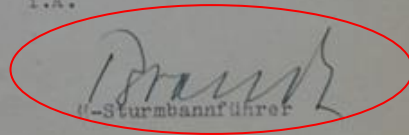
durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:

1 Vorgang


#-Sturmbannführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

3. Schritt:

Rudolf Brandt, persönlicher
Adjutant Himmlers,

- unterzeichnet die Verfügung,

5. November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
#-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

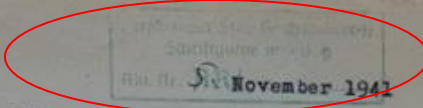
Brandt
#-Sturmabführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

3. Schritt:

Rudolf Brandt, persönlicher
Adjutant Himmlers,

- unterzeichnet die Verfügung,
- und setzt das Tagesdatum 5.[11.] ein.



Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RF#,
#-Gruppenführer Wolff

Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:

1 Vorgang

Braun
#-Sturmbannführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

4. Schritt:

Bevor das nachträgliche Konzept zu Wolff gelangt,

- erhält es einen grünen Stempel der Schriftgutverwaltung (Registratur) des RFSS

94
November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RF#,
#-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

Braun
#-Sturmbannführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

4. Schritt:

Bevor das nachträgliche Konzept zu Wolff gelangt,

- erhält es einen grünen Stempel der Schriftgutverwaltung (Registratur) des RFSS

- und die Aktennummer AR / 94 zugewiesen. (Bislang trägt das Schriftstück lediglich eine Tagebuchnummer des RFSS.)

94
November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFSS,
SS-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich bei.

i.A.

Anlage:

1 Vorgang

Braun
SS-Sturmabführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

4. Schritt:

Bevor das nachträgliche Konzept zu Wolff gelangt,

- erhält es einen grünen Stempel der Schriftgutverwaltung (Registratur) des RFSS

- und die Aktennummer AR / 94 zugewiesen. (Bislang trägt das Schriftstück lediglich eine Tagebuchnummer des RFSS.)

Außerdem unterstreicht jemand mit rötlichem Stift noch den Adressaten des Papiers, SS-Gruppenführer Wolff.

94
November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFSS,
4-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich

bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

5. Schritt:

Der Chef des Persönlichen Stabes RFSS, Karl Wolff, nimmt Kenntnis vom Schreiben.

Dies wird allerdings nicht von ihm selbst, sondern von einem Mitarbeiter von ihm notiert („h[at] K[enn]t[ni]s“) und paraphiert.

94
November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFSS,
SS-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich

bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

Dr. Braun
SS-Sturmbannführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

5. Schritt:

Der Chef des Persönlichen Stabes RFSS, Karl Wolff, nimmt Kenntnis vom Schreiben.

Dies wird allerdings nicht von ihm selbst, sondern von einem Mitarbeiter von ihm notiert („h[at] K[enn]t[ni]s“) und paraphiert.

6. Schritt:

Das Schreiben wird in der Registratur zum Vorgang abgeheftet.

94
November 1941

Führer-Hauptquartier

50

1.) Gauleiter Greiser
P o s e n
Schloßfreiheit 13

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

H e i l H i t l e r !

stets Ihr

gez. H. H i m m l e r

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
4-Gruppenführer W o l f f
Führer-Hauptquartier

Handwritten signature

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich

bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

Handwritten signature
Sturmbannführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

7. Schritt: (sehr viel später)

Im Archiv wird die Akte foliiert und die Blattsählung 50 auf das Dokument ausgebracht.

94
November 1941

Führer-Hauptquartier

1.) Gauleiter Greiser
Posen
Schloßfreiheit 13

~~50~~
50

Lieber Parteigenosse Greiser !

Ihren Brief vom 28.10.1941 habe ich erhalten. Ich bin bekanntlich nicht nachtragend. Der gute Uebelhoer soll jetzt schön in Urlaub gehen und seine Nerven ausruhen. Wenn er dann erholt zurückkommt, ist für mich alles erledigt.

Die Erkenntnis jedoch, daß der Bau des Reiches höher ist als der Kirchturm von Litzmannstadt, hat er wohl hoffentlich aus dem ganzen Vorfall gezogen.

Freundliche Grüße und

Heil Hitler !

stets Ihr

gez. H. Himmler

2.) An den
Chef des Persönlichen Stabes RFM,
4-Gruppenführer Wolff
Führer-Hauptquartier

je. P.H. G.

durchschriftlich mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Den vorher entstandenen Vorgang füge ich

bei.

i.A.

Anlage:
1 Vorgang

Braun
Sturmbannführer

EHRI-Onlinekurs: Aktenkunde des Holocausts Geschäftsgang im Persönlichen Stab Reichsführer-SS

7. Schritt: (sehr viel später)

Im Archiv wird die Akte foliiert und die Blattsählung 50 auf das Dokument aufgebracht.

Aus einem nicht mehr nachvollziehbaren Grund wird die erste Blattsählung gestrichen und eine zweite aufgebracht.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Bei Fragen:

Nicolai M. Zimmermann

Tel.: +49 30 187770-405

E-Mail: nm.zimmermann@bundesarchiv.de